

Gemeinde Felde
Bauausschuss

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 20. März 2012

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesenheit: Die Mitglieder des Bauausschusses:

Hr. Horst Barz (Vorsitzender)
Fr. Christina Kozian
Fr. Sandra Liedtke
Hr. Bernd- Uwe Kracht
Hr. Uwe Kläschen (Protokollführer)

Die Vertreter im Bauausschuss:

Fr. Frauke Gröling
Hr. Günther Piehl

Gäste:

GV Fr. Angelika Brandenburger
GV Hr. Rolf Brandenburger
GV Hr. Michael Vogt

Anzahl der Besucher: 5

Tagesordnung laut Einladung vom 12. März 2012

Die Tagesordnung im öffentlichen Teil wurde um einen Punkt erweitert und vom Bauausschuss genehmigt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung.
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Baumaßnahmen
6. Verschiedenes

Top 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden Hr. Barz

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Top 2 Mitteilungen

Bgm. Kracht berichtet über den Fortschritt des Antrages für die Förderung durch das Zukunftsprogramm Ländlicher Raum. Förderung durch Umsetzung von health- check- Maßnahmen.(Protokoll vom 12.12.2011) Es hat ein Gespräch mit dem Bürgermeister, den Vorsitzenden des Bauausschusses und den Vertretern der Aktiv Region gegeben. Dabei wurde der Antrag der Gemeinde Felde im allgemeinen positiv bewertet. Es wird wohl ein BHKW- Modul nicht gefördert. Dennoch können nach diesen Maßnahmen die Energiekosten von 20000€ bis 25000€ pro Jahr eingespart werden.
Der Vorstand der Aktivregion wird am 26.3.2012 in einer öffentlichen Sitzung unter anderem über den Antrag der Gemeinde Felde entscheiden. Die Sitzung findet in der Felder Schule statt.

Top 3 Einwohner/innen fragen

Hr. Vogt berichtet über einen Artikel der KN, wonach die Eiderbrücke abgerissen werden soll. Nach einem Beschluss des Wegeausschusses sollte die Eiderbrücke saniert werden.

Bgm. Kracht nimmt dazu Stellung.

Es besteht ein Beschluss zur Sanierung der Brücke. Nun hat die Aktivregion eine Zusage für die Förderung von 55% bei einem Neubau der Brücke in Aussicht gestellt. Also eine neue Situation. Die Gemeinde Achterwehr ist für einen Neubau. Die Kosten für die Gemeinde Felde würden bei einem Neubau dann 45000€ betragen.

Es muss nun in der nächsten Sitzung der GV entschieden werden, ob eine neue Brücke gebaut und der Antrag auf Förderung an die Aktivregion gestellt wird.

Hr. Vogt bemängelt die Parksituation am Felder Seegarten bei Veranstaltungen. Die Dorfstraße ist dann zugeparkt, insbesondere in der Kurve „Alte Meierei/Seegarten“. Es wird vorgeschlagen ein Parkverbot in diesen Bereich zu verhängen.

Der Bauausschuss ist für die Landesstraße (48) nicht zuständig, aber Hr. Vogt möge sich an das Ordnungsamt des Amtes Achterwehr direkt wenden.

Fr. Gutschlag möchte wissen, ob im Erlenweg ein Wirtschaftsgebäude errichtet wird?

Es wird im Erlenweg ein Wohngebäude errichtet.

Top 4 Protokoll der Sitzung vom 21.02.2012

Das öffentliche Protokoll vom 21.02.2012 wurde zur Kenntnis genommen und damit genehmigt.

Beschluss: Einstimmig

Das nichtöffentliche Protokoll wird noch im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Top 5 Baumaßnahmen

Erneuerung des Fußbodenbelages im JUZ. Kosten ca. 4000€

Ein zur Zeit nicht genutzter Raum (Abstellraum) soll für die Nutzung der VHS aufgerüstet werden. Die Heizung bekommt eine Einzelraumregelung und der Maler führt noch einige Arbeiten aus.
Kosten ca. 5000€

In den Seniorenwohnungen am Postweg ist eine Wohnung frei geworden. Hier besteht Renovierungsbedarf: Neuer Teppich, Malerarbeiten und die Elektrik wird erneuert.
Kosten ca. 5000€

Es wird ein neuer Mieter nach der vorhandenen Warteliste ermittelt.

Der Bauausschuss spricht sich für die Maßnahmen aus.


Beschluss: Einstimmig


Der Bauausschuss diskutiert die Frage, nach welchen Kriterien die Mieter aus der Warteliste ausgesucht werden. Hintergrund der Diskussion war die Sachlage, daß erst der 18. Bewerber der Warteliste (z.Z. 30 Bewerber) die Wohnung genommen hat. Bgm. Kracht berichtete, daß einige Bewerber gerne in die neue Seniorenwohnanlage ziehen möchten oder daß die Größe der Wohnung nicht ihren Vorstellungen entspricht. Alle Bewerber verbleiben auf der Warteliste.
Es wurde angeregt, die Kriterien einmal zu überarbeiten.

Top 6 Verschiedenes

Keine Wortmeldung

Ende der Sitzung 20.30 Uhr


Vorsitzender


Protokollführer